



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

**Wissenschaftlicher
Pressedienst Chemie**

01/11
24. Januar 2011

**PRESSE-
INFORMATION**

Beiträge der Chemie zum Umbau des Energiesystems

Das Thema Energieversorgung der Zukunft betrifft uns alle. In der gegenwärtigen Debatte stehen beispielsweise die effizientere Nutzung der Solarenergie, Entsorgung radioaktiven Materials und die Klimafrage im Mittelpunkt der Diskussion. Für die Chemie stellt die Lösung der Energieprobleme wegen der engen Beziehung zwischen Energie und Chemie eine besondere Herausforderung dar.

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. (GDCh) wird auf einer Veranstaltung am 24. Februar 2011 in Berlin aktuelle Beiträge der Chemie zu diesen Themen vorstellen. Gleichzeitig wird dort der bereits 2006 begonnene Dialog mit Vertretern aus Politik und Medien fortgeführt. Programm und Ort der Veranstaltung können dem beigefügten Flyer entnommen werden (siehe auch www.gdch.de/strukturen/fq/energie2011neu.pdf).

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker ist mit annähernd 30.000 Mitgliedern eine der größten chemiewissenschaftlichen Gesellschaften weltweit. Sie veranstaltet u.a. internationale und nationale Tagungen sowie Fortbildungskurse zu allen Gebieten der Chemie. 2006 wurden die GDCh-Energieinitiative und der Koordinationskreis Chemische Energieforschung ins Leben gerufen, die bewusst machen sollen, dass Chemiker in hohem Maße zur Lösung des Energieproblems beitragen können.

GDCh-Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 90 04 40
D-60444 Frankfurt /Main
Tel: 069/ 7917 493
Fax: 069/ 7917 1493
E-Mail: pr@gdch.de